

Brigadier durchschneidet in seiner allerersten Diamantbohrung bei Picachos auf einem Meter 46 Gramm Gold pro Tonne

24.11.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia - 24. November 2020 - [Brigadier Gold Ltd.](#) (das Unternehmen oder Brigadier) (TSXV: BRG, OTC: BGADF, FWB: B7LM) freut sich, die Analyseergebnisse der ersten drei Diamantbohrlöcher (DH-BRG-001, 002 und 003) im Rahmen des 5.000 Bohrmeter und 40 Bohrlöcher umfassenden Explorationsprogramms im Konzessionsgebiet Picachos (Picachos) bekannt zu geben. Das Konzessionsgebiet liegt unweit der Stadt El Rosario im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa. Zusätzlich wurden auch die Ergebnisse zu den quer über den Erzgang San Agustin an der Oberfläche gewonnenen Splitter-/Schlitzproben (Gräben) vorgelegt.

Die Bohrungen finden derzeit in Bohrloch Nr. 18 statt und es wurden bereits rund 2.158 Bohrmeter absolviert. Die ersten 14 Löcher testeten eine Streichlänge von rund 225 Meter im Bereich des Erzgangs San Agustin; derzeit wird in den Löchern 15 - 18 der Bereich Los Tejones, rund 1 Kilometer nordöstlich von San Agustin, ebenfalls auf der in Ostnordost-Richtung verlaufenden regionalen Scherungszone Cocolmecca, erkundet. Es werden laufend Proben zum Labor von SGS Labs in Durango gebracht; in Kürze ist mit weiteren Analyseergebnissen zu rechnen.

Es freut mich, dass die Vision, die ich im Zuge der langjährigen Projekterstellung vor Augen hatte, allmählich Gestalt annimmt, erklärt Michelle Robinson, die als Chefgeologin für Picachos verantwortlich zeichnet. So gut die Analyseergebnisse aus BRG-001 auch waren, so hat der Bohrer nun scheinbar alte untertägige Abbaustätten durchschnitten, was die potenzielle Mächtigkeit des mineralisierten Materials insgesamt verringert. Mit diesem Programm, das 40 Löcher und 5.000 Bohrmeter umfasst, bin ich zuversichtlich, dass wir den Projektwert noch deutlich steigern werden.

Das 3.954 Hektar große Gold-Silber-Konzessionsgebiet Picachos befindet sich im Zentrum der historischen Nationalen Mineralreserve Viva Zapata im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa, rund vier Autostunden von der Stadt Mazatlan entfernt. Picachos beherbergt über 160 historische Minen und Abbaustätten und mindestens 46 Erzgänge, darunter auch den Erzgang San Agustin.

Der frühe Erfolg unseres ersten Diamantbohrprogramms bei Picachos stimmt uns äußerst optimistisch, freut sich Ranjeet Sunder, Präsident und CEO von Brigadier Gold. Die Bestätigung einer hochgradigen Goldmineralisierung in einem Erzgangsystem mit einer Gesamtlänge von 8 Kilometern innerhalb einer Konzession, die mehrere dieser Systeme beherbergt, ist eine vielversprechende Sache und deutet auf weiteres Entdeckungspotenzial innerhalb des Projektgeländes hin. Dank Michelles Detailwissen zu Picachos und einer soliden historischen Datenbasis sind wir zuversichtlich, dass die von uns ausgewählten aussichtsreichen Ziele auch weiterhin überzeugende Resultate liefern werden.

Die drei ersten Diamantbohrlöcher haben allesamt den mineralisierten Verwerfungscontact zwischen den dicht gelagerten graphitischen und pyritischen Argillitschichten im Hängenden und dem intermediären pyroklastischen Gestein, das mit der Tarahumara Formation im Liegenden korreliert, durchschnitten. Die mineralisierten Anteile der Verwerfung sind brekziert; in der Quarzbrekzie (Kokardenerz) und den krustiformen Quarzadern, die sowohl im Argillit als auch im Vulkangestein vorkommen, sind höhergradige Edelmetallanteile zu erkennen. Insgesamt wurde in diesen Löchern ein Bereich bis in eine Tiefe von 170 Metern (ab Oberfläche) erkundet. Alle Ergebnisse sind in der nachstehenden Tabelle 1 angeführt. Ziel dieser Bohrlochstrecke war es, die Ausrichtung der Struktur für die Exploration entlang des Streichens und im Einfallen außerhalb der unmittelbaren Abbauzone exakt einzugrenzen.

Bevor mit den Bohrungen begonnen wurde, entnahm Brigadier im Rahmen der Due-Diligence-Prüfung aus den freiliegenden Teilen des Erzgangs San Agustin Splitter- bzw. Schlitzproben sowohl an der Oberfläche als auch unterhalb der Oberfläche. An der Oberfläche weist die Kontaktzone zwischen dem Vulkanstein und dem metamorphen Gestein Scherungen und verwitterungsbedingte Laugungen auf. Nichtsdestotrotz wurden im Graben BRG-93958 anomale Werte von 0,39 g/t Gold und 53 g/t Silber auf 7 Metern festgestellt, was ganz klar auf das Vorkommen einer großen Struktur unterhalb der Oberfläche hindeutet.

In ähnlicher Weise wurden in Graben BRG-93976, 150 Meter nordöstlich von BRG-93958, 3,21 g/t Gold und 184 g/t Silber auf 1 Meter entdeckt. In der Tiefe, etwa 15 Meter nördlich von BRG-93958, wurde rund 20

Meter unterhalb der Oberfläche, ausgehend von einem historischen obertägigen Bergbauschacht (Pozo Mojonera), die Probenstrecke der Splitter-/Schlitzproben BRG-120604 gezogen. Hier waren in einem 1,5 Meter breiten Abschnitt 7,53 g/t Gold und 113 g/t Silber enthalten.

Eine zweite unterirdische Probenstrecke, BRG-120601, wurde ab einer Tiefe von 23 Metern angelegt. Hier lag das Ergebnis bei 15,49 g/t Gold und 109 g/t Silber über 1,55 Meter. Im zentralen Bereich dieser Probenstrecke findet sich das meiste Gold; hier sind im mittleren Abschnitt von 0,35 Meter 66,36 g/t Gold und 99 g/t Silber enthalten. Schließlich befindet sich noch rund 220 Meter nordöstlich von Pozo Mojonera ein Graben an der Oberfläche, der dem Erzgang San Agustin auf rund 20 Metern folgt. Eine Reihe von 1 Meter breiten Splitter-/Schlitzproben, die an der Oberfläche dieses Grabens entnommen wurden, lieferten Durchschnittswerte von 4,89 g/t Gold und 67 g/t Silber auf 5 Meter (Graben BRG-104705).

Tabelle 1

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54378/BRG_PR_\(November 24 2020\)_DE-KB_prcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54378/BRG_PR_(November 24 2020)_DE-KB_prcom.001.png)

Bekanntmachung gemäß National Instrument 43-101

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Frau Michelle Robinson, M.A.Sc., P.Eng., in ihrer Eigenschaft als eine qualifizierte Sachverständige im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) geprüft. Die Kern- und Probenbehandlungsverfahren wurden in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. Oktober 2020 im Detail beschrieben. Es wurden Standardtrüben, Felddoppelproben, Trübeduplikate und Leerproben in die Probencharge gegeben. Die Proben wurden von SGS Laboratories in Durango mittels Brandprobenmethode auf Gold und mittels ICP-Methoden mit einem Aufschluss aus vier Säuren auf Silber und Basismetalle analysiert. SGS ist ein akkreditiertes Labor. Die qualifizierte Sachverständige ist der Auffassung, dass die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung zuverlässig sind.

Über Brigadier Gold Ltd.

Brigadier Gold wurde gegründet, um von der nächsten großen Hausse im Bereich der Rohstoffe, insbesondere der Edelmetalle, zu profitieren. Unsere Aufgabe besteht darin, unterbewertete und übersehene Projekte mit nachweislichem Entwicklungspotenzial zu erwerben.

Unter der Leitung eines Managementteams mit jahrzehntelanger Erfahrung in den Bereichen Mineralexploration und Kapitalmarktentwicklung richten wir unser Hauptaugenmerk auf fortgeschrittene Explorationsmöglichkeiten in politisch stabilen Rechtsprechungen.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

[Brigadier Gold Ltd.](http://www.brigadiergold.ca)

www.brigadiergold.ca

Ranjeet Sundher, Chief Executive Officer
corporate@brigadiergold.ca

Leah Hodges, Corporate Secretary
(604) 377-0403

Hinweise für Leser

Diese Pressemitteilung kann Aussagen enthalten, die zukunftsgerichtete Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich der Pläne, Absichten, Überzeugungen und aktuellen Erwartungen des Unternehmens, seiner Direktoren oder seiner leitenden Angestellten in Bezug auf die zukünftigen Geschäftsaktivitäten des Unternehmens. Die Wörter können, würden, könnten, werden, beabsichtigen, planen, antizipieren, glauben, schätzen, erwarten und ähnliche Ausdrücke, soweit sie sich auf das Unternehmen oder sein Management beziehen, sollen solche zukunftsgerichteten Aussagen kennzeichnen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantie für zukünftige Geschäftsaktivitäten darstellen und Risiken und Ungewissheiten beinhalten und dass die zukünftigen Geschäftsaktivitäten des Unternehmens aufgrund verschiedener Faktoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Schwankungen der Marktpreise, Erfolge der Geschäftstätigkeit des Unternehmens,

anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln und allgemeine wirtschaftliche, Markt- oder Geschäftsbedingungen, erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Informationen als genau erweisen werden, und daher wird den Lesern empfohlen, sich auf ihre eigene Einschätzung solcher Ungewissheiten zu verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Weder die TSX Venture Exchange noch die Investment Industry Regulatory Organization of Canada übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/325943--Brigadier-durchschneidet-in-seiner-allerersten-Diamantbohrung-bei-Picachos-auf-einem-Meter-46-Gramm-Gold-pr>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).